

Auserwählte, liebe Freunde, Mein Herz will euch alles gewähren: bittet und ihr werdet empfangen, klopft an und es wird euch aufgetan. Selig der Mensch, der auf Mich vertraut hat, denn er wird mehr erlangen als er sich erwartet.

Geliebte Braut, wenn die Menschen begreifen würden, dass in Mich Vertrauen zu haben, alles zu haben und nichts zu ermangeln bedeutet. Wenn sie es begreifen würden, wäre ihr Leben ein glücklicher Flug zur Ewigkeit! Dies würde geschehen, weil Ich, Ich Jesus, Alles bin und Meinen Freunden die wahre Freude spenden will. Geliebte Braut, der Mensch leidet auf Erden sehr, weil er sich nicht geliebt, nicht verstanden fühlt. Ich, Ich Jesus, will, dass er spüre, Jemanden zu haben, der ihn innig liebt, Der ihn versteht. Ich bitte jeden Menschen, Mir die Türen des Herzens weit aufzumachen, um ihn begreifen zu lassen, dass er in Mir alles haben kann und ihm nichts mangelt.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Dein Wunderbares Herz ist ein Unendlicher Ozean der Liebe, Du willst, dass der Mensch eintrete in diesen Wunderbaren Ozean, um bereits im irdischen Leben Deine Köstlichkeiten zu genießen, als kleiner Vorschuss jener des Paradieses. Ich habe in der Tat wohl begriffen, mein Süßer Jesus, dass das Paradies bereits auf Erden beginnt, im Herzen des Menschen, so die Hölle. Wenn Du, Angebeteter Jesus, ständigen Wohnsitz in einem Herzen nimmst, beginnt das Paradies auf Erden: das Leben wird ein sanfter und leichter Flug zur Ewigkeit der Freude. Du willst in das Herz des Menschen eintreten, willst darin Deine Wohnung nehmen, nicht weil Du, Heiligster, Unendlicher, etwas bräuchtest; der armselige und hinfällige Mensch fügt Deiner Unendlichen Größe wahrlich nichts hinzu, sondern Du willst ständigen Wohnsitz nehmen im Herzen, um Deinem armseligen Geschöpf einen Tropfen von Dir zu schenken. Mit Dir im Herzen fliegt der Mensch hoch hinauf, er lässt das irdische Elend zurück und schwebt hoch hinauf in Deinen Unendlichen Horizont. Solange sein irdisches Leben andauert, erahnt er nur Deine Wunder und genießt nur ein wenig von Deinen Köstlichkeiten; er sieht alles wie in einem trüben Spiegel, aber sobald der irdische Flug beendet ist, siehe, da tritt er ein in die erhabene Wirklichkeit die er vorher nur in unklarer Weise wahrgenommen hatte. Er sieht den Glanz der von Dir erschaffenen Dinge und begreift deren Substanz. Süße Liebe, wenn die Menschen begreifen würden, wie liebenswürdig Du bist! In seinem irdischen Leben müsste der Mensch nur das eine Ziel haben: Dich immer besser zu kennen, Deine Erkenntnis zu vertiefen, um Dir zu dienen wie Du gedient werden willst, um Dich zu loben, Dir zu danken, um Dich anzubeten. Der Mensch der Dich preist ist innerlich glücklich, Du schenkst sofort einen Tropfen Deiner Freude. Wer Dir dankt für die erhaltenen Gaben, versetzt sich in die Lage, weitere zu erlangen. Wer Dich anbetet, tritt in den Wunderbaren Ozean der Anmut und der Harmonie ein und fühlt Dein erhabenes Pochen der Liebe. Schmerzerfüllt sehe ich, dass die gegenwärtigen Menschen der Erde von Dir nichts begriffen haben, viele wagen es sogar zu leben, als würdest Du nicht existieren. Jeder Mensch ist fähig, zu der Erkenntnis Deiner Selbst zu gelangen, denn Du, Allerhöchster, gewährst die Gnaden, wenn er sie nicht erlangt ist es, weil er es nicht will, er verliert sich im Schlamm der Sünde, ohne den Blick zu Dir, Jesus, zu erheben, der Du nichts anderes willst, als ihm helfen. Du bist der Schöpfer jedes Menschen, Du bist der Erlöser, Du liebst und willst den Herzen Freude und Frieden schenken. Gegenwärtig herrscht überall viel Kummer, viel Qual in den Herzen, große Verwirrung und Angst vor der Zukunft, weil viele Herzen Dir, Süße Liebe, verschlossen geblieben sind, während sie die Türen Deinem schrecklichen Feind weit aufgemacht haben, der lacht, lacht, lacht und seine letzte Karte in der Hand hält, er will begreifen lassen, dass er diesmal der Sieger sein wird, während er bereits der Besiegte ist. Angebeteter Jesus, ich sehe, dass man für die Allertörichtsten, jene die sich in die Hände Deines Feindes geben, wohl wenig tun kann: sie sind in der Sünde eingefleischt und wollen nicht heraus steigen. Ich flehe Dich an, Jesus, diesen mögen die Gnaden des Heils nicht fehlen; wenn sie diese große günstige Zeit nicht sofort ergreifen, was werden sie dann tun? Gewähre noch einen Strom Gnaden, damit jeder daraus schöpfen

kann, je nach seinem Bedürfnis und keiner verloren gehe im Abgrund der ewigen Verzweiflung.

Meine geliebte Braut, der Strom fährt fort, denn Ich will das Heil jeder Seele, aber Ich sehe, dass die Welt sehr aufsässig, sehr hochmütig ist, sie will Mich herausfordern und greift nicht die Fülle der Heilsgnaden auf. Die aufsässige Welt ist dabei, Meine Geduld zu ermüden, der Himmlische Vater wird den Aufsässigen eine fürchterliche Lektion geben, wenn sie sich nicht sofort ändern. Bringe der Welt Meine Botschaft der Liebe und der Warnung. Ich wiederhole den Aufsässigen der Erde: bekehrt euch, bekehrt euch rasch, bekehrt euch sofort, sonst werdet ihr alle umkommen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, gewähre den Elenden, den Aufsässigen der Erde, noch einen Krümel Zeit, um die letzten Gnaden zu ergreifen, keiner bleibe in der Aufsässigkeit, sondern von der Erde erhebe sich ein anbetender Chor von Stimmen die für die Gabe des Lebens, für die Gabe des Heils, für die Gabe Deiner Wunderbaren Liebe danken.

Geliebte Braut, den Krümel Zeit gewähre Ich; Meinen treuen Brautseelen verweigere Ich nicht, sondern gewähre alles. Bleibe glücklich in Meinem Herzen, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte, Meinem Herzen so teure Kinder, gebt Mir jede eure Sorge und Ich werde eure Probleme lösen, Ich bin die Himmelsmutter und liebe euch zärtlich. Ich will nicht, Kinder, Ich will nicht angstvolle Unruhe in eurem Herzen sehen, sondern Freude und große Hoffnung, vertraut auf den Allerhöchsten Gott, Er enttäuscht nicht. Ich bitte euch erneut, freudig zu sein und nicht besorgt, ängstlich, verwirrt. Ich bitte euch, voll lebendiger Hoffnung zu sein; zeigt, Meine Kleinen, höchstes Vertrauen in Gott zu haben. Kinder, wer unschlüssig ist und stets ängstlich, zeigt, nicht volles Vertrauen in Jesus zu haben. Ich frage euch: wie kann man unschlüssig und verwirrt sein, wenn man Jesus im Herzen hat? Geliebte Kinder, viele fragen sich, welche Gefühle Ich im Herzen hatte im Augenblick der Verkündigung; es wird dies und jenes gesagt, manche sagen, dass ein wenig verängstigt war, andere dass Ich besorgt war. Geliebte Kinder, Ich sage euch wie Ich war, Ich sage euch wie Ich wirklich war: Ich war glücklich, sehr glücklich, unendlich glücklich Gottes Willen zu erfüllen. Eines Tages hast du, Meine Kleine, diese Worte gesagt: Geliebte Mutter, Gottes Willen zu erfüllen ist das größte Glück, es gibt kein größeres Glück als dieses. Meine kleine Tochter hat mit dem Geist der Weisheit gesprochen und hat richtig verstanden. Geliebte Kinder, im Augenblick der Verkündigung, als Gabriel Mir mitteilte, dass Ich die Mutter des Heiligsten Jesus werden würde, als Ich antwortete: Ich bin die Magd des Herrn, Mir geschehe nach Seinem Willen, empfand Ich ein unermessliches und vollständiges Glück, das man nicht zu beschreiben vermag; jener war der allerheiligste Augenblick der Empfängnis des Sohnes Gottes, durch das Werk des Heiligen Geistes. Seht, welche Meine Gefühle waren: Glück, Glück, großes Glück, Ich war durchdrungen von einem Gefühl des Glücks. Seht, was Ich von jedem von euch verlange, seht, was Ich Meinen kleinen Kindern wiederhole, die Mir aufmerksam zuhören: erfüllt Gottes Willen mit Freude, seid immer bereit mit eurem: Hier bin ich. Keiner denke: Vielleicht verlangt Gott zuviel von mir, gehorchen wird vielleicht große Mühe bedeuten, mit undenkbaren Folgen. Keiner von euch mache sich innerlich diese falschen Gedanken, er sage hingegen: Gott, Den ich Tag und Nacht anbe, Gott, der Du mich liebst und mir immer Deine Zärtlichkeit erweist, sei es wenn Du Freude schenkt, wie auch wenn Du das Leid des Herzens zulässt, ich will immer Deinen Willen erfüllen. Dies seien stets eure Worte. Meine Kleine sagt Mir: Süßeste Mutter, Du lehrst uns, Dir stets zu ähneln, Du, Heiligste, hast immer so geantwortet, auch als Gott das größte Opfer von Dir verlangte: Deinen Sohn aufzuopfern für das Heil der Menschheit aller Zeiten. Ja, geliebte Mutter, wir wollen Dir in allem ähnlich werden, wir wollen stets den Willen Gottes erfüllen, Sein Wille erfülle sich in uns. Wir werden Gott preisen, sei es in den frohen Augenblicken, wie auch in den härtesten.

Geliebte Kinder, euer Vorsatz gefällt Mir. Ich werde euch helfen daran festzuhalten. Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir den Allerhöchsten Gott an. Ich liebe euch.

Ich liebe dich, Mein Engel.

# Hi. Jungfrau Maria